

Bu 1. N. 145. 233



Jur. Prof. Dr. O. Seeck

Greifswald
Brinckstraße



Potsdam, d. 27. 11. 92.

Lieber Herr!

Nach dem nunmehrigen
 "Landsmann" nicht mehr ist, wird
 wohl das "Weser" sein; die
 Handlung ist jedoch, das "Un-
 verantwortlich" dem für jeden
 sich alle bisher ausgeübte
 das persönliche Leben
 zu finden. Es kommt Alles nur
 was uns selber hat
 auf dem nunmehrigen
 gewinn; es ist nicht nur für
 seine Landung unter, an der
 ist in dem mit jedem Jahr.
 Nicht findet die Landung

zu froh, zu einfach, zu abgeplattet:
dies ist einseitig einseitig,
von der Wissenschaft und der Wissenschaft
nicht naturlichen Wissenschaften fern,
abgleich wieder anderen z. B. große
Kunstler Lieder in Manier folgen
schon der Art der Art, ganz
besonders nicht man. Es kommt
dann an, was jeder der Man:
schickung der Kunst zur Kunst
unmöglich und unendlich. Es
besonders die Art der Kunst
nicht mehr.

Andere haben sich an die Kunst
der Kunst der Kunst 24
Kunst. Und die Kunst der Kunst
ganz abgeplattet. / Das Leben der Kunst
überhaupt über die Kunst der Kunst

Uebereinstimmung in diesem Sinne
ab, in der vorgenannten Lokation
des ganz individuellen - und so
auf uns fühlbaren) Anden finden
zu finden, wenn, nach dem
Komfort.

Anden rauchen sie gegen das
Kopfschmerz, aber nach sie sagen,
dann sind sie fast glänzend gesund,
auch meine Leute aber sagen
Loben geben und sind nach der
Krankheit gefunden, dass sie
sehr natürlich die den Prozess
nirgend. Die Bewegung j. d. in
sich den von, "Krankheit" mit,
nach der meine Feld in gefunden
fall, ab so will der mich.
Dann folgt, mich bezaubert, wie der

Kämpfer der Goldenen Freiheit Geseft
dieser und von ihnen, die das uns als
Kämpfer sind - so ist auch eigentlich
bei mir das fast so große Mann
zum festeren stehen. Aber ob
das nicht so der goldenen Freiheit!

Gedanklich das ganze Leben ist
fast das Leben. So kommt mir ein
sachliche Arbeit an; das fühlte ich
das ist ein eigenes Leben - lichte
und das ist die Wahrheit. Gedanklich
ich muß mich selbst
nicht selbst gelassen sein.
Nun, vielleicht noch das was
ich

Paul - Paul
Dien

A. Hoffmann